

Datum: 09. April 2012

Flugplatz Bitburg: Heute endet die Frist

Das Flugplatz-Ultimatum läuft heute aus: Sollten die bereits seit Monaten angekündigten 30 Millionen Euro Startkapital für den geplanten Bitburg-Airport nicht bis Mitternacht auf einem luxemburgischen Bankkonto eingehen, dann ist Schluss mit den Ausbauplänen. Denn dann sind der Eifelkreis Bitburg-Prüm und die Stadt Bitburg nicht länger bereit, ihre Flugplatz-Anteile an den luxemburgischen Projektentwickler Frank Lamparski zu verkaufen.

Lamparski hat nach eigenen Angaben einen Investor aus Asien an Land gezogen, der angeblich 380 Millionen Euro in den früheren US-Militär-Flugplatz in der Eifel stecken will.

Das Geld für den Kauf der Flughafen-Anteile sollte ursprünglich bis Ende 2011 eintreffen. Im Februar verlängerte der Kreistag Bitburg-Prüm die Frist bis Ostern. Bleibt das Konto heute leer, werden die Verantwortlichen nach anderen Nutzungsmöglichkeiten für die ehemalige Bitburger Airbase suchen. Im Gespräch ist unter anderem Solarenergie. kah

© volksfreund.de | Alle Rechte vorbehalten